

Die Erde läſſet ſich mit ihren Eingetweide als dem Geſteine Metallen und Mineralien nicht ganz und vollkommen in einem kleinern Lande und Plaze der Erden erkennen. So viel Millionen Experimente als Berg-Verſtändige in ſo vielen Ländern ſchon ſo viel undenckliche Jahre her probiret haben/ laſſen uns doch kaum genug die Kräfte dieſer fruchtbaren Mutter erfahren / alſo / daß man die Beſitzer dieſer Wiſſenſchaft als mit ihrem natürlichen Character die Erfahrenſten nennen kan. Denn hier gielt wie bey denen Arzneyen keine Erkantnuß/ worüber man nicht/ wie die Medici über ihre Recepte, mit Grund der Wahrheit ſchreiben kann : probatum eſt. Sein ganzes Leben war voller künstlicher Erfahrenheit/ als der unentbehrlichen Tugend aller Staats- Verſtändigen/ ja da man ohne Holtz und Feuer niemahls die Beſchaffenheit derer unter irrdiſchen Körper probiren kann / hat Er ſich gleichfalls die höchſt-nutzbare Erkantnuß/ den Holtz-Bau und Waldungen nützl. und vernunfftmäßig einzurichten / mit höchſten Eyfer angelegen ſeyn laſſen / und ſeinen erfahrenen Verſtand durch unzähl. Schrifften an den Tag gelegt. Wie nun Steine und Metallen ohne die ausgehaltene Probe nichts zu gelten pflegen/ ſo werden menſchliche Tugenden erſt durch die Erfahrenheit des Lebens erlanget/ und ihr Beſitz muß durch die That unauffhörlich erwieſen werden. Auch hier lieſſe Er keine Tugend unprobiret / und wuſte wohl / wie hoch es ein Chriſtliches und adeliches Gemütthe in dieſen moralischen Experimenten bringen könne / nur daß Er dieſelben mehr zu verbergen bemühet war/ gleichwie andere ſie offtmahls nur allzuempfindlich und hochmüthig an den Tag zu legen gedenden. Es liebte ſein adeliches Herze die ſtille Sittſamkeit als die Befährtin Tugendhafter Seelen / und hielt ſeine Schätze der Wiſſenſchaften in Verborgenen / wie die Erde die Thrigen in tieffe Schächte und unanſehnliches Geſteine zu vergraben pfleget/ ob es gleich bey vielen Mode worden durch eine entzündete Ehr-Begierde nach Art des knallenden ſalpeters mit ihrer

Ee

we.